

DANKE!

Unser herzlicher Dank gilt all unseren Partnern, die uns teils seit vielen Jahrzehnten unterstützen, allen voran der Hamburger Kulturbehörde und der Stadt Hamburg, die unser „umsonst & draußen“ Festival mit ermöglichen. Wir freuen uns in diesem Jahr sehr, dass uns die Dr. E. A. Langner Stiftung finanziell unter die Arme greift und somit Jazz aus Hamburg sichtbar machen lässt. Auch die Alfred Toepfer Stiftung, die Mara & Holger Cassens Stiftung sowie die Claussen-Simon-Stiftung tragen einen großen Anteil, dass Sie das Festival so genießen können, wie es ist! Ein herzliches Dankeschön an das Bechstein Centrum Hamburg für die großartige und lange Zusammenarbeit, genauso gilt dies auch dem Rosenhof!

Last but not least danken wir unseren ehrenamtlichen Helfer*innen, ohne die unser Festival nicht möglich wäre.

Veranstaltet wird das Festival vom Jazzbüro Hamburg e.V., präsentiert von NDR Kultur sowie dem JAZZ MOVES HAMBURG Blog.

Seit vielen Jahren werden die meisten JAZZ OPEN Hamburg Konzerte von der NDR Jazzredaktion mitgeschnitten und in den Folgemonaten ausgestrahlt – Danke NDR Kultur für den großartigen Support!

**JAZZ
BÜRO**
HAMBURG E.V.

Spendenkonto:
Jazzbüro Hamburg e.V.
IBAN: DE81 2005 0550 1042 1388 32
BIC: HASPDEHHXXX



IMPRESSUM: JAZZBÜRO HAMBURG E.V.
FRIEDENSALLEE 7-9, 22765 HAMBURG
+49 (0)40 432 52 870
+49 (0)151 432 52 870
MAIL: JAZZ@JAZZBUERO-HAMBURG.DE
WWW: JAZZBUERO-HAMBURG.DE
GESCHÄFTSFÜHRERIN: RÉKA CSORBA

Sonntag 31.08.2025

14:30 WARMBLUETIG

Warmbluetig ist ein internationales Jazzquartett, das auf der Interaktion von folkloristischem Storytelling und spontaner Improvisation basiert. Unter der Leitung der australischen Gitarristin und Komponistin Danica Hobden ist die Musik stark von der australischen Jazzmusikszene und ihrem impressionistischen Kompositionsansatz inspiriert. Die Kompositionen bieten den Musiker*innen die Möglichkeit, ihren ganz persönlichen Ausdruck von Aufrichtigkeit und Melodram zu erforschen und beinhalten verwobene Texturen und Rhythmen, satte Farben, Verspieltheit und neugieriges Zuhören.

Besetzung: Danica Hobden (g), Martín Zamorano (p), Roz Macdonald (b), Joshua Weiß (dr, perc)

16:00 HWKR

HWKR ist ein Quartett, das vier charakterstarke, kontrastreiche und gleichwohl beeindruckend harmonisierende Musikerpersönlichkeiten vereint. Im Balanceakt zwischen freiem Spiel und auskomponierter Komplexität, zwischen Klangmalerei und Expressivität, zwischen Norden und Süden. Vereint in vertrauensvoller Freiheit, Experimentierfreude und der koexistierenden Liebe zu Melodie und Wohlklang.

Besetzung: Sven Kerschek (g), Adrian Hanack (sax, fl), Lisa Wulff (b), Valentin Renner (dr)

17:00 PREISVERLEIHUNG

Hamburger Jazzpreis 2025

17:30 TILMAN OBERBECK TRIO

Drei spannende Stimmen der Hamburger Jazzszene vereinen sich zu einem inspirierenden musikalischen Dialog: Bassist Tilman Oberbeck, Träger des Hamburger Jazzpreis 2025, Saxophonistin Anna-Lena Schnabel und Schlagzeuger Björn Lucker erschaffen ein Klangbild voller Dynamik, Spielfreude und Kontraste. Mal lyrisch und fragil, mal impulsiv und ekstatisch – die Musik entsteht im Moment!

Besetzung: Anna-Lena Schnabel (fl, sax), Tilman Oberbeck (b), Björn Lucker (dr)

19:00 JON KENZIE

Jon Kenzie ist ein Künstler aus Manchester (UK), der vor kurzem nach Hamburg gezogen ist, einem Ort, den er im Laufe der Jahre gut kennengelernt und den er immer als seine Heimat in Deutschland bezeichnet hat. In den vergangenen Jahren erspielte er sich eine Menge Fans, indem er Shows auf der Straße und in bekannten Clubs gab. Er supportete auch Künstler wie Jack Savoretti und Saint Paul and the Broken Bones. Seine groovigen Gitarrenlicks und sein kraftvoller, gefühlvoller Gesang lassen die Leute immer wieder innehalten. Alle die Musik mit Seele und Groove zu schätzen wissen, werden an Jon Kenzie ihre Freude haben.

Besetzung: Jon Kenzie (voc, g), Justin Shearn (wurlitzer, voc), Arnd Geise (b), Pablo Escayola (perc), Felix Dehmel (dr)

Sonntag 31.08.2025

20:30 BIRDLAND BIGBAND FEAT. JULIE SILVERA

Die Birdland Bigband ist seit 5 Jahren fester Jazz-Klangkörper in Hamburg und die erste Residenz-Bigband eines der ältesten Jazzclubs der Hansestadt. Besetzt mit hochkarätigen Mitgliedern der Hamburger Jazzszene, wird diese 16-köpfige Band die Swing- und Bigbandära lebendig werden lassen, indem sie die viel zu selten gespielten Werke der großen Bigband-Komponisten Thad Jones, Duke Ellington, Sammy Nestico, Billy Strayhorn, Francy Boland, Terry Gibbs uvm. auf die Bühne bringt. Sie Sängerin Julie Silvera wird durch ihre musikalische Power die Big Band zu Höchstleistung treiben.

Besetzung: ulie Silvera (voc), Nic Boysen, Michel Schroeder, Chris Höhn, N.N. (tp), Ken Dombrowski, Tom Wendler, Sonja Beeh, Felix Konradt (tb), Paul Beskers, Vincent Dombrowski, Konstantin Herleinsberger, Adrian Hanack, Yannik Glettenberg (sax), Moritz Schöwing (p), Henning Schiewer (b), Leon Saleh (dr)



© Anton Deyß



© Promo



© Steven Haberland



© Chasing Tales



© Promo

JAZZ OPEN HAMBURG



SA 30.8. / SO 31.08.2025

JAZZ IM PARK – IN PLANTEN UN BLOMEN

PROGRAMM

UMSONST UND DRAUSSEN

**JAZZ
BÜRO**
HAMBURG E.V.

HERZLICH WILLKOMMEN BEIM JAZZ OPEN HAMBURG FESTIVAL 2025



30 Jahre Jazz umsonst und draußen. Ein Festival der Hamburger Jazzszene für die Stadt, an einem der schönsten Orte Hamburgs – Planten un Blumen. In diesem Jahr feiert das JAZZ OPEN HAMBURG Festival sein 30-jähriges Bestehen. 1996 war die erste Ausgabe im Konzertpavillon in Planten un Blumen. Damals u.a. mit Gunter Hampel, Lucas Lindholm mit Dick Griffin, Dieter Glawischmig und Buggy Braune. Schon damals ging es vor allem um die Präsentation der Hamburger Jazzszene, gespickt mit einzelnen nationalen/internationalen Gästen. Schon von Anbeginn war das Festival für alle gedacht: Kein Eintritt, keine großen Barrieren, ob sitzend oder tanzend oder weiter hinten auf Picknickdecken im Park. Das Festival hat sich im Laufe der Zeit zu einer beständigen Größe gemausert und ist mittlerweile das dienstälteste Jazzfestival in der Stadt, das bis zu 10.000 Besucher*innen über das Wochenende in den Park lockt.

Festivalveranstalter ist der Jazzbüro Hamburg e.V. – das zentrale Netzwerk und Dachverband für Jazz in Hamburg. Wir vertreten die Interessen der Jazz-Musiker*innen und Jazz-Akteur*innen und sind ein Bindeglied zwischen Politik, Öffentlichkeit und der Szene. Mit unseren Projekten unterstützen wir die Szene und machen die Kreativkraft von Jazz in Hamburg sichtbar: Von unserem Jazz Moves Blog mit Jazzkalender, der Verleihung des Hamburger Jazzpreises bis hin zu unserem neuesten Projekt GAGEPLUS_Hamburg, mit dem wir dieses Jahr 100.000€ Zuschüsse an Hamburger Jazzmusiker*innen auszahlen können.

Wenn Sie Fragen zu unserer Arbeit haben, kommen Sie doch gerne oben beim Infostand auf uns zu oder schauen Sie auf unserer Website vorbei.

Wir würden uns freuen, wenn Sie auch die jungen, noch weniger bekannten Bands unterstützen würden, sei es durch weitere Konzertbesuche, Musikhören, CD-Kauf usw. Unterstützen können Sie unsere Arbeit durch eine Mitgliedschaft im Jazzbüro, eine Spende oder durch Ihre Ideen!

Wir wünschen viel Spaß auf dem Festival!
Ihr Jazzbüro Hamburg Team

Samstag 30.08.2025

14:30 JAZZWERK NONETT

JazzWerk Nonett präsentiert zeitgenössischen europäischen Jazz in orchesterlicher Form. Die kraftvollen und lyrischen Kompositionen des Hamburger Pianisten Dirk Bleese lassen die Zuhörer*innen in unterschiedliche Klangwelten eintauchen. Sie erleben phantasievolle Instrumenten-Kombinationen, feinsinnige oder auch mal rockige Beats, komplexe Formen mit schönen Melodien und spannender Harmonik. Das JazzWerk ist ein Kollektiv Hamburger Jazzmusiker und regelmäßiger Gast in den Hamburger Jazzclubs. Es präsentiert dort unterschiedliche Programme in verschiedenen Besetzungen – als Oktett, Nonett und im klassischen Big Band-Format.

Besetzung: Steve Wiseman, Christian Höhn (Trp, Flh), Tadeusz Jakubowski, Ralph Reichert, Daniel Buch (sax), Tom Wendler (tbn), Felix Behrendt (db), Dirk Achim Dhonau (dr), Dirk Bleese (p, comp, arr)

16:00 REDE

Senator für Kultur und Medien: Dr. Carsten Brosda

16:15 DUTY FREE

Duty Free setzt ganz auf die Eigenkompositionen des Quartettgründers Timon Krämer. Dabei lässt der Bassist seinen Mitstreitern Rafael Müller an den Drums, Aydin Bayramoglu am Piano und Benjamin Stanko an Trompete und Flügelhorn alle Freiheiten zur Improvisation. Inspiriert durch Groove-orientierten Jazz entfalten die Musiker ihre Experimentierfreude auf einer kreativen Spielweise zwischen mal balladesken, mal rhythmisch mitreißenden Klängen – wobei auch Anzeichen von Swing, Modal Jazz und Latin mitmischen.

Besetzung: Hauke Rüter (trp & flh), Aydin Bayramoglu (p), Rafael Müller (dr), Timon Krämer (b, comp)

17:45 MARTA WINNITZKI TRIO

Das 2023 gegründete Marta Winnitzki Trio spielt Kompositionen der Bandleaderin, welche aus der Klaviertrio-Tradition und weit darüber hinaus schöpfen. Das Ganze präsentiert in einer großartigen Besetzung mit Roland Fidezius (Berlin) am Kontrabass, Konrad Ullrich (Kopenhagen) am Schlagzeug und Marta Winnitzki (Hamburg) am Klavier.

Samstag 30.08.2025

Persönlich und aus dem Leben erzählend entsteht zwischen mitreißender Energie und eng verzahntem Groove, freiem Spiel und sphärischer Spannung eine vielfältige Erzählung und starke Einheit, welche dennoch immer Platz lässt für die Individualität der einzelnen Protagonisten.

Besetzung: Marta Winnitzki (p), Roland Fidezius (b), Konrad Ullrich (dr)

19:15 NDR BIGBAND FEAT. FREDERIK KÖSTER

Der Trompeter, Komponist und Arrangeur Frederik Köster – Jahrgang 1977 – ist einer der herausragenden Musiker der deutschen Jazzszene. Was ihn besonders auszeichnet, ist sein offenes Ohr für den Rhythmus, die Melodie und Struktur erzählerischer Literatur. Für die Suite „Kafka on the Shore“ entlehnt er Impulse aus verschiedenen Romanen und Kurzgeschichten des berühmten japanischen Schriftstellers Haruki Murakami. Der Jazzfan und Grenzgänger zwischen japanischer und westlicher Kultur, liegt Köster schon lange am Herzen. „Kafka on the Shore“ bietet Frederik Köster die Gelegenheit, den Faden aufzugreifen und im Zugriff auf die enorme Farbenpalette, die ihm die NDR Bigband an die Hand gibt, zu einer klanglichen Erzählung zu verdichten.

Besetzung: Frederik Köster (comp, tp, flgh, voc), Hendrika Entzian (cond), NDR Bigband

21:00 LORD OF THE AMAZING PANTHER

Treibende 808s, rasende Tempi und ein wilder Sample-Mix aus House, Hip-Hop, Jazz, R&B, Soul und experimentierfreudiger Electronica. Mit Lord of The Amazing Panther erreicht die Juke-Bewegung zum ersten Mal deutschen Boden – roh, kompromisslos, live, next level. Genau wie Breakdance und HipHop in NYC der 90er ist Juke die Musik der tief in der Subkultur verwurzelten Dance-Battles in Chicago. Ein völlig neuer Vibe, der House, Hip-Hop und Dance Culture verschmelzen lässt.

Lord of The Amazing Panther ist aber kein DJ-Act, sondern vielmehr ein Sound-Experiment auf der Bühne – improvisiert, elektrisierend, 100 % tanzbar. Was du hörst, ist nicht programmiert. Dahinter stehen einige der gefragtesten Produzenten der deutschen Hip-Hop-Szene – allesamt Instrumentalisten, die Clubsound lieben, live zerlegen und neu zusammensetzen.

Besetzung: DJ Illvibe (DJ), Dirk Berger (g), Beat Halberschmidt (b), Roland ROY Knauf (dr)



© Jo Kühmstedt



© Michael Walden



© Philipp Schneider



© Lutz Voigtländer | Maik Floeder



© Jan Voss



Find us also on:
Instagram Facebook Messenger YouTube Email

The best **Jazz Calendar** in Town!
Find all Jazz venues in Hamburg and more on:

www.jazz-moves.de



LIVE in der FABRIK

EMIL BRANDQVIST TRIO 4. NOV. 2025 20:00

TINGVALL TRIO 9./10. DEZ. 2025 20:00

www.skiprecords.com

SEPT
DEZ
2025

PROGRAMM-
VORSCHAU

JAZZ
HALL
HAMBURG

- 27.09. José Francisco Pérez Colón Band / Latin Session #5
- 08.10. Niklas Liepe & Hamburger Kammerorchester
- 10.10. Jakob Bro Trio: 10-Year Anniversary
- 18.10. Jake Lamar: Viper's Dream – Lesung & Musik
- 25.10. Michel Schroeder Ensemble feat. Alex Sipiagin
- 29.10. Sullivan Fortner Trio
- 01.11. Iyymind play the music of Bob Dylan
- 22.11. Sophia Oster Quartett: Release-Konzert
- 27.11. HfMT Bigband & Erik van Lie: Dutch Stories
- 30.11. Stephanie Lottermoser: In-Dependence
- 07.12. Veronika Morscher: Blooming
- 09.12. Asya Fateyeva & Vokalensemble Niniwe
- 10.12. Heavenly Voices: The Christmas Crossover Project
- 11.12. Stegreif Orchester – feel:free
- 20.12. Jazzkombinat Hamburg feat. Melissa Aldana



Tickets und weitere Infos:
jazzhall.de

